

Herren Bezirksliga

TTG Ötigheim : TB Gaggenau
Freitag, 30.09.2022, 20:15 Uhr

Sieg für die TTG Ötigheim in der Herren Bezirksliga

Im Spiel der Herren Bezirksliga traf die TTG Ötigheim am vergangenen Freitag auf den TB Gaggenau. Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Abschlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Hamhaber / Kohm. Bemerkenswert war, dass der TB Gaggenau diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt. Wie knapp der Erfolg ausfiel, zeigt auch das Satzverhältnis von 30:30.

Der Verlauf im Einzelnen: Genügend spielerische Mittel hatten Hamhaber / Kohm letztlich an der Hand, um Ramljak / Seitz zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Tep / Grünbacher hatten dann gegen Ramljak / Marijic hingegen beim 6:11, 8:11, 5:11 wenig zu bestellen. Da war final wirklich nichts zu holen. Keinen Zähler beisteuern konnten Happold / Scherer im Spiel gegen Theberath / Ernst, das 0:3 verloren ging. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Martin Hamhaber hatte im Anschluss seinen Gegner Simo Marijic beim deutlichen 11:9, 13:11, 12:10 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. In toller Verfassung präsentierte sich Lars Kohm im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Ilijan Ramljak. Dann ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kam Kevin Tep gegen Björn Theberath dann besser ins Spiel und gewann die Partie noch im fünften Satz. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Ohne Satzgewinn für Lukas Grünbacher verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Ivan Ramljak. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Beim 3:0-Erfolg gelang es Michael Happold den Gastspieler Sascha Seitz in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Wie ausgeglichen das gesamte Spiel war, zeigt nicht nur, dass jegliche Durchgänge knapp mit nur zwei Bällen Differenz endeten, sondern vor allem auch der erst nach 36 Punkten beendete dritte Satz. Ohne Satzgewinn für Matteo Scherer verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Marvin Ernst. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Martin Hamhaber wehrte eine 1:0 Satzführung von Ilijan Ramljak ab und fuhr den Punkt für das Heimteam durch den Sieg der im Vorhinein als offen zu erwartenden Begegnung noch ein. Mit 3:1 gewann Lars Kohm gegen Simo Marijic und gab dabei nur einen Satz ab. Ohne Satzgewinn für Kevin Tep verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Ivan Ramljak. Mittlerweile stand es damit 6:6. Einen umkämpften Sieg feierte Lukas Grünbacher beim 3:2 gegen Björn Theberath, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Michael Happold und Marvin Ernst, bevor das auf Grundlage der TTR-Werte zumindest auf dem Papier sehr überraschende 2:3 feststand. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Matteo Scherer gewann gegen Sascha Seitz mit 3:2. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlusssatz erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Zwar brachten Ramljak / Marijic

Hamhaber / Kohm phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Hamhaber / Kohm mit 3:1 durch. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Ein umkämpfter Teamerfolg für die TTG Ötigheim war unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht die TTG Ötigheim am 01.10.2022 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TTV Kappelrodeck, während der TB Gaggenau am 08.10.2022 gegen den SV Weitenung versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TTG Ötigheim

Doppel: Hamhaber / Kohm 2:0, Tep / Grünbacher 0:1, Happold / Scherer 0:1

Einzel: M. Hamhaber 2:0, L. Kohm 1:1, K. Tep 1:1, L. Grünbacher 1:1, M. Happold 1:1, M. Scherer 1:1

TB Gaggenau

Doppel: Ramljak / Marijic 1:1, Ramljak / Seitz 0:1, Theberath / Ernst 1:0

Einzel: I. Ramljak 1:1, S. Marijic 0:2, I. Ramljak 2:0, B. Theberath 0:2, M. Ernst 2:0, S. Seitz 0:2